

346602-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Einbau von Toren – Freiwillige Feuerwehr Burg; Los 09: Tore Fahrzeughalle
OJ S 96/2026 20/05/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Burg

E-Mail: beatrice.feyer@stadt-burg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Freiwillige Feuerwehr Burg; Los 09: Tore Fahrzeughalle

Beschreibung: Zur Ausführung kommen 10 Industrie-Sektionaltore, davon 3 Stück mit Schlupftür, Abmessung Toröffnung B/H ca. 3740 x 4550 mm, Bauart verglastes Aluminium-Rahmentor mit Stahl-Lamellensockel, RAL-Farbtone, Anforderungen an Windlast, Wasserdichtheit und Wärmedämmung, für den Einbau in Stahlbetonwand mit Vorhangsfassade, inklusive Antriebstechnik und Sicherheitseinrichtungen.

Kennung des Verfahrens: 4299a4e3-cae0-474f-ab5c-976da8d222c2

Interne Kennung: 60 21 20.204

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45421148 Einbau von Toren

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Neuendorfer Straße 30

Stadt: Burg

Postleitzahl: 39288

Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf.

Nachweis durch Eigenerklärung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Bescheinigung der Eintragung in ein PQ Verzeichnis (falls vorhanden), Eigenerklärung gem. Formblatt 124 Erklärung, dass wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften keine Freiheitsstrafe von 3 Monaten und mehr oder keine Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder keine Geldbuße von mehr als 2.500 € erfolgt ist - aktueller Handelsregistrauszug, Gewerbeanmeldung oder Nachweis der Mitgliedschaft in der Industrie- und Handelskammer - Nachweis der Haftpflichtversicherung - Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft bzw. Berufsregister oder gleichwertige Nachweise Erklärung darüber, dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet - Erklärung darüber, dass über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist - Erklärung über die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben - Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung gem. Formblatt 124 Erklärung oder durch folgende Einzelnachweise: - Erklärung über die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Rein nationale Ausschlussgründe: Referenzliste über vergleichbare Leistungen (von mindestens 3 vergleichbaren Referenzen in den letzten 2 Jahren) oder gleichwertige Nachweise Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Freiwillige Feuerwehr Burg; Los 09: Tore Fahrzeughalle

Beschreibung: Zur Ausführung kommen 10 Industrie-Sektionaltore, davon 3 Stück mit Schlupftür, Abmessung Toröffnung B/H ca. 3740 x 4550 mm, Bauart verglastes Aluminium-Rahmentor mit Stahl-Lamellensockel, RAL-Farbtan, Anforderungen an Windlast, Wasserdichtheit und Wärmedämmung, für den Einbau in Stahlbetonwand mit Vorhangfassade, inklusive Antriebstechnik und Sicherheitseinrichtungen.

Interne Kennung: 60 21 20.204

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45421148 Einbau von Toren

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Burg

Postleitzahl: 39288

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 16/12/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: a) Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei

gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. b) Erklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich

das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. c) Falls zutreffend, Erklärung, dass ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde. d) Erklärung, dass das Unternehmen seine

Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur

Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt hat. e) Erklärung, dass das Unternehmen Mitglied der Berufsgenossenschaft ist. Mit

dem Angebot sind die Nachweise zu erbringen entweder durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder vorläufig

entweder durch eine den Ausschreibungsunterlagen beiliegenden "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt 124) oder EEE. Auf Verlangen sind zur Bestätigung der Eigenerklärung oder EEE innerhalb der von der Vergabestelle vorgegebenen Frist vorzulegen: a) Bestätigung

eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte

Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen. b) Falls

zutreffend, rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan. c) Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit das Unternehmen beitragspflichtig ist),

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen

(soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt) sowie eine

Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG. d) Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung

der Berufsgenossenschaft des für das Unternehmen zuständigen Versicherungsträgers mit

Angabe der Lohnsummen. Beruft sich das Unternehmen zur Erfüllung der Leistung auf die

Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis

oder es sind die o.g. Erklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen

auf Verlangen vorzulegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die o.g. Angaben bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot ist der Nachweis zu erbringen entweder durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis) oder vorläufig entweder durch eine den

Ausschreibungsunterlagen beiliegende „Eigenerklärung zur Eignung“ (Formblatt 124) oder

EEE. Auf Verlangen sind zur Bestätigung der Eigenerklärung oder EEE innerhalb der von

Vergabestelle vorgegebenen Frist vorzulegen: - aktuelle Bescheinigung Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der zuständigen Auftragsberatungsstelle

(Abst), gleichwertiges Zertifikat oder Präqualifikation (wenn vorhanden, bitte beifügen) -

Auszug aus dem Handelsregister - aktuelle Bescheinigung Berufsgenossenschaft - Finanzamt

aktuelle Bescheinigung in Steuersachen - Gewerbeanmeldung - Bescheinigung Mitgliedschaft

bei der IHK/ Handwerkskammer oder Handwerkerkarte - aktuelle Bescheinigung

Sozialversicherung - aktuelle Bescheinigung Haftpflichtversicherung - Sozialkassen-

Bescheinigung (SOKA-Bau) - Formblätter LVG LSA Ab einer Auftragssumme von 30.000 €

wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll,

einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem. §150a GewO beim Bundesamt für Justiz

anfordern. Beruft sich das Unternehmen zur Erfüllung der Leistung auf die Fähigkeit anderer

Unternehmen, ist die jeweilige Nr. im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die o.g.

Erklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen

vorzulegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine

Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen a)

Erklärung, dass das Unternehmen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren

Leistungen ausgeführt hat, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. b)

Erklärung, dass dem Unternehmen die für die Ausführung der Leistung erforderlichen

Arbeitskräfte zu Verfügung stehen. Mit dem Angebot sind die Nachweise zu erbringen

entweder durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis) oder vorläufig entweder durch eine den

Ausschreibungsunterlagen beiliegenden "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt 124) oder

EEE. Auf Verlangen sind zur Bestätigung der Eigenerklärung oder EEE innerhalb der von der

Vergabestelle vorgegebenen Frist vorzulegen: a) Mind. 3 Referenzen über die Ausführung von

Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu

vergebenden Leistung (Feuerwehr ect.) vergleichbar sind, wobei für die wichtigsten

Bauleistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis

beizufügen sind. b) Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen

Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach

Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal. Beruft sich das

Unternehmen zur Erfüllung der Leistung auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die

jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die o.g. Erklärungen und

Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die

deutsche Sprache beizufügen. Datenblätter, Muster, spezielle Nachweise sind auf Verlangen

der Vergabestelle innerhalb der vorgegebenen Frist vorzulegen. Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die o.g. Angaben bereits mit dem Teilnahmewettbewerb vorzulegen

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/06/2026 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=861680>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=861680>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 25/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Stadt Burg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Burg

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Stadt Burg

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 15086015-0000-93

Abteilung: ZVS

Postanschrift: In der Alten Kaserne 2

Stadt: Burg

Postleitzahl: 39288

Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

Kontaktperson: ZVS Stadt Burg

E-Mail: beatrice.feyer@stadt-burg.de

Telefon: 03921921544

Fax: 000

Internetadresse: www.stadt-burg.de

Profil des Erwerbers: www.stadt-burg.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8fc9952b-4268-4586-a3f5-a41f0ee85df5 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/05/2026 13:31:22 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 346602-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 96/2026

Datum der Veröffentlichung: 20/05/2026